



Stadt. Grundschule Nord Gemeinschaftsschule



Standort Nord Standort Welldorf
Berliner Str. 8 Romlewieerweg 12
52428 Jülich 52428 Jülich
Tel. 02461/910548 Tel. 02463/3717

11. Mai. 2020

Liebe Eltern,

in dieser Woche (11. – 15.05.2020) beginnt nun auch für die Kinder der 1. bis 3. Klassen der Unterricht an einzelnen Präsenztagen. Es gibt einige wichtige Punkte, die Sie bitte im Zuge der Wiedereröffnung der Nordschule beachten:

1. Der tägliche Unterricht beträgt **drei Stunden**.
2. **Die Teilnahme am Unterricht ist verpflichtend.** Ausnahmen von der Schulpflicht gibt es nur für Kinder mit Vorerkrankungen oder für Kinder, die in einem Haushalt mit Familienangehörigen zusammenleben, welche Vorerkrankungen haben. Darüber ist der Schulleitung ein ärztliches Attest vorzulegen.
3. Die **Notbetreuung** wird fortgesetzt. Die Kinder der Eltern, welche die Notbetreuung in Anspruch nehmen dürfen (die Berufsgruppen und das Antragsformular finden Sie auf unserer Homepage), können auch an den Tagen zwischen den Präsenztagen kommen.
4. Die **Betreuungsangebote** (8-1 und OGS) sind wie gewohnt geöffnet.
5. **Die Kinder kommen am Standort Welldorf in dieser Woche wie folgt zum Unterricht:**

am Montag (11. Mai):	4. Klassen
am Dienstag (12. Mai):	1. Klassen
am Mittwoch (13. Mai):	2. Klassen
am Donnerstag (14. Mai):	3. Klassen
am Freitag (15. Mai):	4. Klassen

6. Aus Gründen des Schutzes vor der Weiterverbreitung des Coronavirus gelten an beiden Standorten folgende **Vorgaben**:

- a. Die Schülerinnen und Schüler sollten möglichst nicht mit dem **Schulbus** fahren. Für alle, die auf die Busse angewiesen sind, fahren diese morgens sowie nach der 3. Stunde. Kinder aus der 8-1-Betreuung müssen abgeholt werden! Wenn es neue Fahrzeiten oder geänderte Buslinien geben sollte, erfahren Sie dieses aktuell auf unserer Homepage oder bei der Stadt Jülich.
- b. Das **Betretten des Schulgrundstücks** soll nur mit Mundschutz geschehen!
- c. Das Schulgelände darf ausschließlich von Personen betreten werden, die zur Schule gehen müssen oder hier arbeiten. Alle anderen Personen **melden sich vorher telefonisch im Sekretariat** an und werden nur einzeln eingelassen.

Oberste Maxime in der Coronazeit ist der Schutz von Kindern und Erwachsenen vor einer Ansteckung! Aus diesem Grund gelten strenge Regelungen, die die Kolleginnen und Kollegen am Vor- und Nachmittag durchsetzen werden!

Der wichtigste Grundsatz lautet:

Kinder, die andere Menschen durch ihr Verhalten gefährden (Ignorieren der Abstandsregeln oder mehrmaliges Nichtbefolgen von Anweisungen) **werden vom Schulbesuch und von der Teilnahme an der Notbetreuung ausgeschlossen!**

Folgende Regeln gelten:

1. Nur gesunde Kinder kommen zur Schule!

Sollten die Kolleginnen und Kollegen Zweifel haben, ob ein Kind gesund ist, haben die Eltern dieses Kind einem Arzt vorzustellen.

Ausnahme: Eltern, deren Kinder unter Heuschnupfen oder allergischen Reaktionen leiden, teilen dies den Klassenlehrerinnen oder Klassenlehrern mit. In diesen Fällen entfällt die Vorlage eines ärztlichen Attestes.

2. Vor Unterrichtsbeginn und zu anderen Zeitpunkten waschen alle Kinder die Hände nach den bekannten Vorgaben.

3. Die Klassen sind in zwei Gruppen aufgeteilt. Die Klassenlehrerin teilt noch mit, in welcher Gruppe Ihr Kind ist, welchen Raum es besucht und welchen Eingang es benutzen muss. Es gelten außerdem feste Wege innerhalb des Schulgebäudes. Die Kinder erhalten einen festen Sitzplatz im Klassenraum.

4. Die Kinder sollen einen Mund- und Nasenschutz tragen.

In der ersten Schulwoche werden wir mit den Kindern Regeln besprechen und einüben, ihre Bedürfnisse erfragen, mit ihnen über ihre Erlebnisse in den letzten Wochen sprechen sowie das Lernen und Leben unter neuen Bedingungen thematisieren. Außerdem beginnt der Unterricht in den Kernfächern, es gibt Hausaufgaben sowie eine Fortsetzung des „Lernens auf Distanz“ zwischen den Präsenztagen. Viel Zeit wird die Überprüfung des individuellen Lernstandes in Anspruch nehmen.

Bitte schauen Sie jeden Tag in die Schultasche, fragen Sie Ihr Kind nach den Erlebnissen in der Schule, erläutern Sie ihm ggf. den Sinn von schulischen Maßnahmen! Wir brauchen Ihre Unterstützung!

Noch eine Bitte zum Schluss: Schreiben Sie bitte Ihre **aktuelle Telefonnummer und mindestens zwei Notfallnummern** in das Hausaufgabenheft, damit wir diese mit den uns bekannten Nummern abgleichen können!

Ich bin sehr zuversichtlich, dass wir in gemeinsamen Anstrengungen von Elternhaus und Schule gut durch diese schwierige Zeit kommen werden.

Liebe Grüße

U. Kück-kukulies